

Information der betroffenen Person über die Erhebung personenbezogener Daten als Kunde, Interessent, Dienstleister, Lieferant oder anderweitiger Kommunikationspartner

Verantwortlicher:

audatis Group GmbH, Luisenstr. 1, 32052 Herford (Deutschland)

Telefon: 05221 87292-0, E-Mail: info@audatis.de

Gesetzlicher Vertreter:

Carsten Knoop, Tel: 05221 87292-01, E-Mail: c.knoop@audatis.de

Datenschutzbeauftragte:

E-Mail: datenschutz@audatis.de

Angaben zu den Verarbeitungstätigkeiten:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten zur Anbahnung, Durchführung und Abwicklung von Vertragsverhältnissen, zur Angebotserstellung und Rechnungsstellung sowie zur Kontaktaufnahme und Auskunftserteilung im Rahmen der Kunden- und Lieferantenbetreuung.

Ferner verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Information über unsere Leistungen und Produkte. Dies geschieht im Rahmen unserer Beziehung zu potenziellen und bestehenden Kunden. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die sonstige Kommunikation über die üblichen Kommunikationswege (z.B. E-Mail, Post, Telefon, Fax).

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Sofern die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme erforderlich ist, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO.

Andernfalls erfolgt die Verarbeitung zur Wahrung unseres berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO an der Durchführung der oben genannten Tätigkeiten.

Kategorien von Empfängern:

Intern: Beratung, Office Management, Legal und Compliance, Buchhaltung, Controlling, Back-Office, Marketing.

Extern: Wir setzen Dienstleister (z.B. Auftragsverarbeiter) zur Erfüllung unserer Aufgaben ein wie z.B. IT-Dienstleister und Hostinganbieter und übermitteln im Rahmen der gesetzlichen Pflichten Daten an Behörden oder Gerichte.

Öffentliche Information

Datentransfer in ein Drittland:

Es ist liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald deren Zweck entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht dem gegenübersteht.

Die Speicherung richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben insbesondere § 147 AO (10 Jahre) und § 257 HGB (6 Jahre). E-Mails werden grundsätzlich als steuerrelevante Unterlage klassifiziert und nach den gesetzlichen Vorgaben insbesondere § 147 AO (10 Jahre) und § 257 HGB (6 Jahre) aufbewahrt.

Rechte der betroffenen Person:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)
- Beschwerderecht (Art. 77 DS-GVO)

Soweit die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten aufgrund von Art. 6 Abs 1 S. 1 lit. e) oder f) DS-GVO erfolgt, haben Sie gem. Art. 21 DS-GVO das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen.

Bitte wenden Sie sich zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte an unsere Datenschutzbeauftragte.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Abschluss eines Vertrags bzw. zur Kundenbetreuung und Kommunikation erforderlich. Die betroffene Person ist dann verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Eine Nichtbereitstellung hätte die Folge, dass kein Vertragsverhältnis zu Stande kommen kann bzw. eine Kommunikation nicht möglich ist.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.